

Kontrollfragen Einwohnerwesen

1. Über welche Arten von Einwohnern muss die Einwohnerkontrolle Auskunft geben?
 - Bürger (sofern sie in der Gemeinde Wohnsitz haben, respektive Aufenthalter sind)
 - Niedergelassene
 - Aufenthalter

2. Welchen weiteren Amtsstellen muss die Einwohnerkontrolle dienen?
 - Steueramt
 - Stimmregisterbüro
 - Polizei
 - Landeskirchen
 - Sektionschef
 - Zivilschutzstelle
 - Schulsekretariat
 - AHV-Zweigstelle
 - Arbeitsamt

3. Was sollte eine Karteikarte der Einwohnerkontrolle enthalten?

Siehe EK-Karte, respektive Bildschirm

4. Kann ein Bürger Ihrer Gemeinde, der in einer anderen Gemeinde wohnt, über Ihre Gemeinde eine Identitätskarte beziehen?

Nein

5. Ist die politische Gemeinde oder die Bürgergemeinde für die Antragsstellung von Identitätskarten zuständig?

Politische Gemeinde

6. Wie lange ist ein Schweizerpass gültig?

Kinder bis zum vollendeten 3. Altersjahr = 3 Jahre
Kinder bis zum vollendeten 18. Altersjahr = 5 Jahre
Ab vollendeten 19. Altersjahr = 10 Jahre

7. Wie lange ist eine Identitätskarte gültig?

gleiche Antwort wie beim Pass (Pt. 6)

8. Welche Papiere stellt die Einwohnerkontrolle beziehungsweise die Kantonale Fremdenpolizei Graubünden aufgrund der Anmeldeunterlagen aus?
 - dem Schweizer mit Heimatschein?
 - Schriftenempfangsschein für Niedergelassene

- | | | |
|-----|--|--|
| | - dem Schweizer mit Wohnsitzausweis (Heimatausweis)? | - Schriftenempfangsschein für Aufenthalt |
| | - dem Ausländer ? | - Ausländerausweis |
| 9. | Nimmt die Einwohnerzahl in Ihrer Gemeinde zu oder ab? | Individuell |
| 10. | Auf wen findet das Gesetz über die Niederlassung der Schweizer Anwendung? | Auf Schweizerbürger |
| 11. | Wo finden wir die Aufenthalts- und Niederlassungsbedingungen für Ausländer? | Bundesgesetz über Aufenthalt und Niederlassung der Ausländer, kantonale Vollzugsverordnung und Kreisschreiben |
| 12. | Was hat ein Schweizer für Ausweispapiere zu hinterlegen? | Heimatschein oder Wohnsitz- beziehungsweise Heimatausweis |
| 13. | Wer hat sich abzumelden? | Jeder, der wegzieht |
| 14. | Darf die Ausgabe der Ausweisschriften verweigert werden wegen Nichtbezahlung der Steuern? | Nein |
| 15. | Wer darf Schriften sperren? | -
Polizei
- Militär
-
Gericht |
| 16. | Was wird mit dem Heimatschein gemacht:
- wenn der Inhaber ins Ausland zieht?

- wenn er sich verheiratet?

- wenn er unbekannt fortzieht? | an Inhaber aushändigen

Heimatgemeinde stellt neuen aus. Der alte Heimatschein kann vernichtet werden.

Heimatschein kann von Einwohnerkontrolle vernichtet werden |
| 17. | Kann jedermann Einblick in die Einwohnerkontrolle nehmen? | Nein (vorbehalten bleibt Frage Nr. 24) |
| 18. | Begriff gesetzlicher Vertreter? | Eltern, Vormund |

- | | | |
|-----|--|---|
| 19. | Müssen minderjährige Kinder, welche mit den Eltern zuziehen, auch einen Heimatschein hinterlegen? | Nein |
| 20. | Was verstehen Sie unter dem Begriff des Zentralen Ausländerregisters (ZAR)? | Erfassung aller in der Schweiz lebenden Ausländer durch den Bund |
| 21. | Wer erteilt dem Schweizer die Niederlassungsbewilligung? | Die Gemeinde |
| 22. | Brauchen minderjährige Kinder, welche im Haushalt ihres gesetzlichen Vertreters wohnen, auch eine Niederlassungsbewilligung? | Nein (bei den Eltern) |
| 23. | Wer gilt als Niedergelassener? | Derjenige, der sich mit der Absicht des dauernden Verbleibens in der Gemeinde niederlässt. Ausnahme Bürger |
| 24. | Über welche Angaben darf die Einwohnerkontrolle gegenüber jedermann Auskunft geben? | Art. 5 des kantonalen Gesetzes über die Niederlassung der Schweizer (Name, Jahrgang, Beruf, Adresse einzelner Personen) |
| 25. | Wo ist der Gebührenansatz für eine Niederlassungsbewilligung festgelegt? | Ausführungsbestimmungen zum Gesetz über die Niederlassung der Schweizer |
| 26. | Nennen Sie die Bewilligungsarten und -fristen für Ausländer. Zu was berechtigen sie? | <p>EG/EFTA-Staaten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kurzaufenthalter (L-Ausweis) bis 1 Jahr gültig - Aufenthalt (B-Ausweis) 5 Jahre gültig - Niederlassung C 5 Jahre gültig - Grenzgängerbewilligung (G-Ausweis) 5 Jahre gültig <p>Drittstaaten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kurzaufenthalter (L-Ausweis) Gültigkeit unterschiedlich - Jahresaufenthalter (B-Ausweis) 1 Jahr gültig - Niederlassung (C-Ausweis) 3 Jahre gültig - Provisorische Bewilligung für Asylbewerber (N-Ausweis) - Vorläufig aufgenommene Flüchtlinge (F-Ausweis) |

- Schutzbedürftige (S-Ausweis)
 - Besuchervisum (3 Monate)
27. Benötigt ein Staatsangehöriger des Fürstentums Liechtenstein eine Aufenthaltsbewilligung für die Schweiz?
- Ja, wenn er während einer Anstellung in der Schweiz auch regelmässig in der Schweiz übernachtet.
Nein, wenn er jeweils am Abend wieder ins Fürstentum Liechtenstein zurückkehrt.
28. Wenn ein Ausländer in der Schweiz den Arbeitsplatz wechselt, welches sind dann die formellen Vorschriften?
- EG/EFTA:
Kein Gesuch erforderlich (ausser bei G-Bewilligung)
- Drittstaaten:
Gesuch Stellenwechsel, Arbeitsvertrag und Einverständnis des letzten Arbeitgebers (ausgenommen Ausländer mit Ausweis C). Inhaber L-Bewilligung kein Wechsel des Arbeitgebers möglich.
29. Hat der Ausländer Ausweispapiere zu hinterlegen?
- Nein
30. Wer erteilt dem Ausländer die Niederlassungsbewilligung?
- Kanton und Bund (Fremdenpolizei)
31. Über welche Dokumente muss ein Ausländer verfügen, damit er in die Schweiz einreisen kann, um einer Erwerbstätigkeit nachzugehen?
- EG/EFTA:
Gültiger Reisepass oder Identitätskarte
- Drittstaaten:
Gültiger Reisepass , Visum zum Stellenantritt.
32. Nennen Sie Gründe, bei denen eine Aufenthaltsbewilligung des Ausländers erlischt?
- durch Ablauf der Bewilligungsfrist
 - durch Erteilung einer Bewilligung in einem anderen Kanton (Drittstaat)
 - durch Abmeldung
 - wenn der Aufenthalt aufgegeben wird
 - durch Ausweisung oder Heimschaffung
 - durch Entzug
 - durch Widerruf
 - wenn sich der Ausländer länger als 6 Monate ununterbrochen im Ausland aufhält (EG/EFTA bei B- und C-Ausweis, Drittstaaten nur bei C-Ausweis)
33. Wer bezahlt die Gebühr für den grenzsanitarischen Untersuch?
- Arbeitgeber

- | | | |
|-----|--|--|
| 34. | Muss ein Ausländer aus einem EG- oder EFTA-Land, der 5 Monate in der Schweiz ist, gleichviel Gebühren bezahlen wie einer, der das ganze Jahr hier ist? | Ja |
| 35. | Kann einem Ausländer mit Ausweis C (Niedergelassener) eine Identitätskarte ausgestellt werden? | Nein (nur ein Ausweis zum Bezug von Einheimischenbilletten der Bergbahnen) |
| 36. | Wie lange müssen die Antragsformulare der Identitätskarten und Pässe aufbewahrt werden? | Die Antragsformulare werden 2 Monate beim Kantonalen Passbüro aufbewahrt. Bei der Herstellerfirma müssen die Daten während 15 Jahren gespeichert sein. |
| 37. | Wird für Schweizer wie auch für Ausländer der gleiche Einheimischenausweis ausgestellt? | Ja |
| 38. | Wie lange beträgt die Gültigkeitsdauer des Einheimischenausweises? | 5 Jahre, wobei die Wohnsitzbescheinigung jedes Jahr erneuert werden muss. |
| 39. | An welche Gemeinde müssen Sie sich wenden, wenn Sie einen Heimatschein benötigen? | Zivilstandsamt der Heimatgemeinde |
| 40. | Was bedeuten die Abkürzungen:
- EG
- EU
- EFTA | - Europäische Gemeinschaft
- Europäische Union
- European Free Trade Association
(Europäische Freihandelszone) |